

Big five tour ??!! plus ? Länder nicht Tiere. Teil 6 Malawi 2
7. Januar im Camp der „Old Farm House“ bei Kisolanza – Tansania.

Der letzte Bericht endet mit Heiligabend in Cape Maclear. Weihnachten haben wir mit einem heissen Beinschinken, Kartoffelsalat und Risotto gefeiert.





Via Golomotipass, Dedza nach Lilongwe. Einkaufen und Staufahren.





Weiterfahrt nach Senga Bay





Ab Salima Kurs Nord. Hat die Polizei den Chlaus verhaftet? Nein!





ist halt ein Veloland





Es wird schmal und gefährlich. Hält die Brücke?





Hat geklappt







Verbrannter Wald wird verkauft! Holzkohle. v Immer was los.





Auch kleine LKW's sind überbreit, eine Frage der Ladung





Auf dem Weg nach Mzuzu. Es Regnet immer wieder







Aus Holz macht man Betten, aber auch Särge!





Nach tagelangem Regen hat es überall Wasser. v Diese Brücke nicht!!!!





Ein schönes Exemplar, das Velo meine ich





Wir haben den Kindern einen Ball geschenkt.



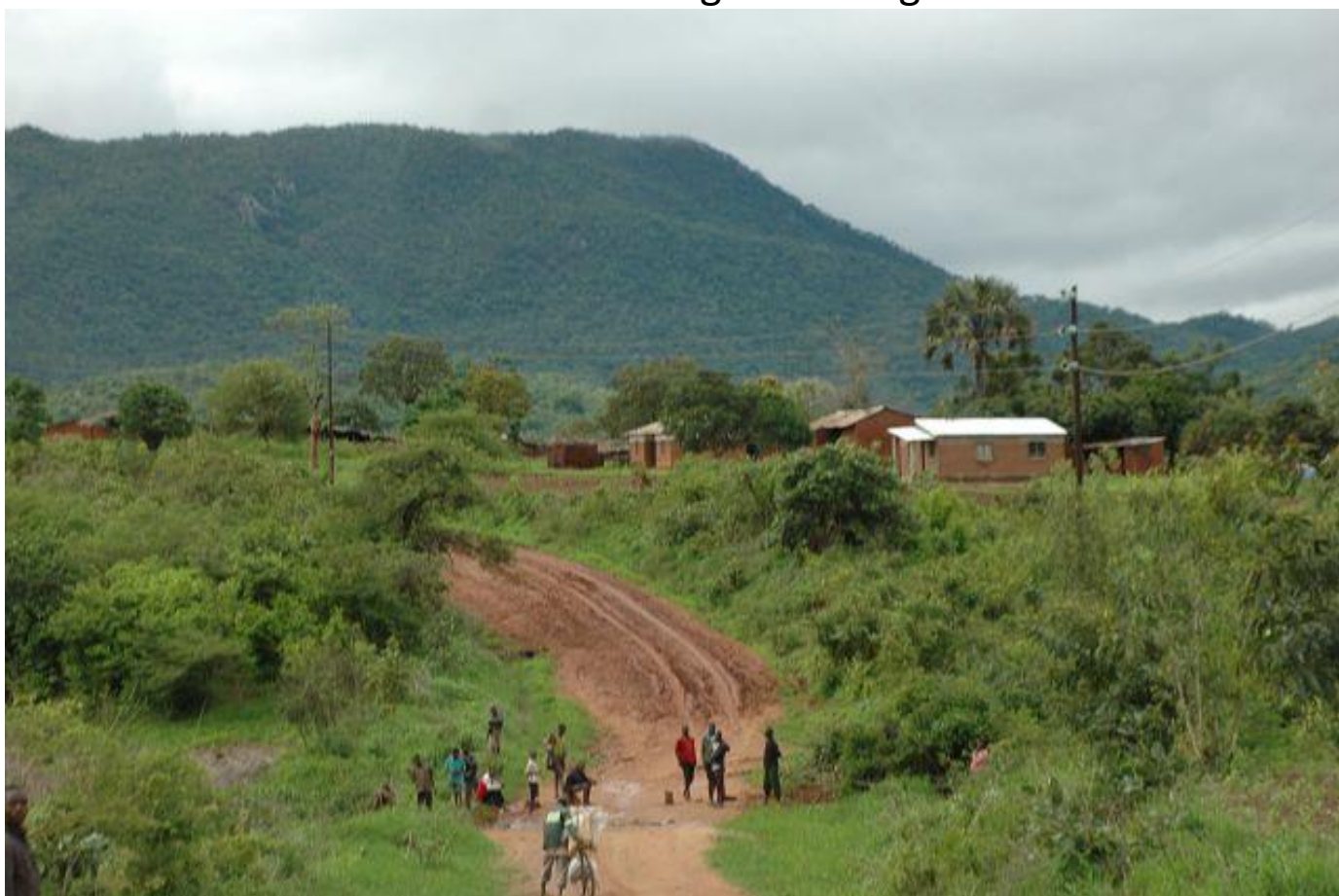


Die heftigen Regenfälle haben den Pisten zugesetzt





Eigentlich wollten wir auf das Nyika Plateau hochfahren, Ein Naturpark.
Aber noch 70 Km solche Piste? Übung leider abgebrochen-



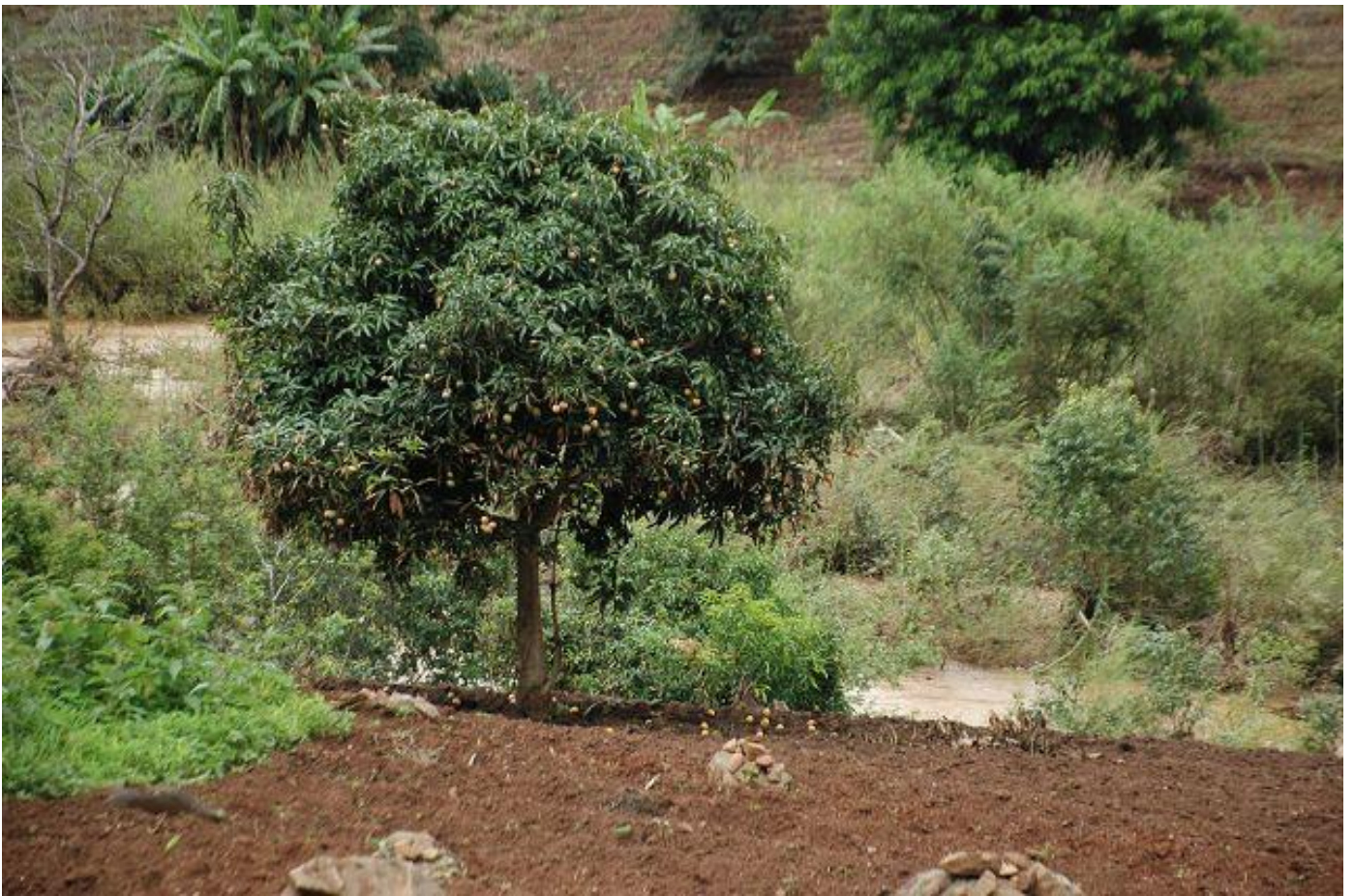




Ich will nicht baden!!!





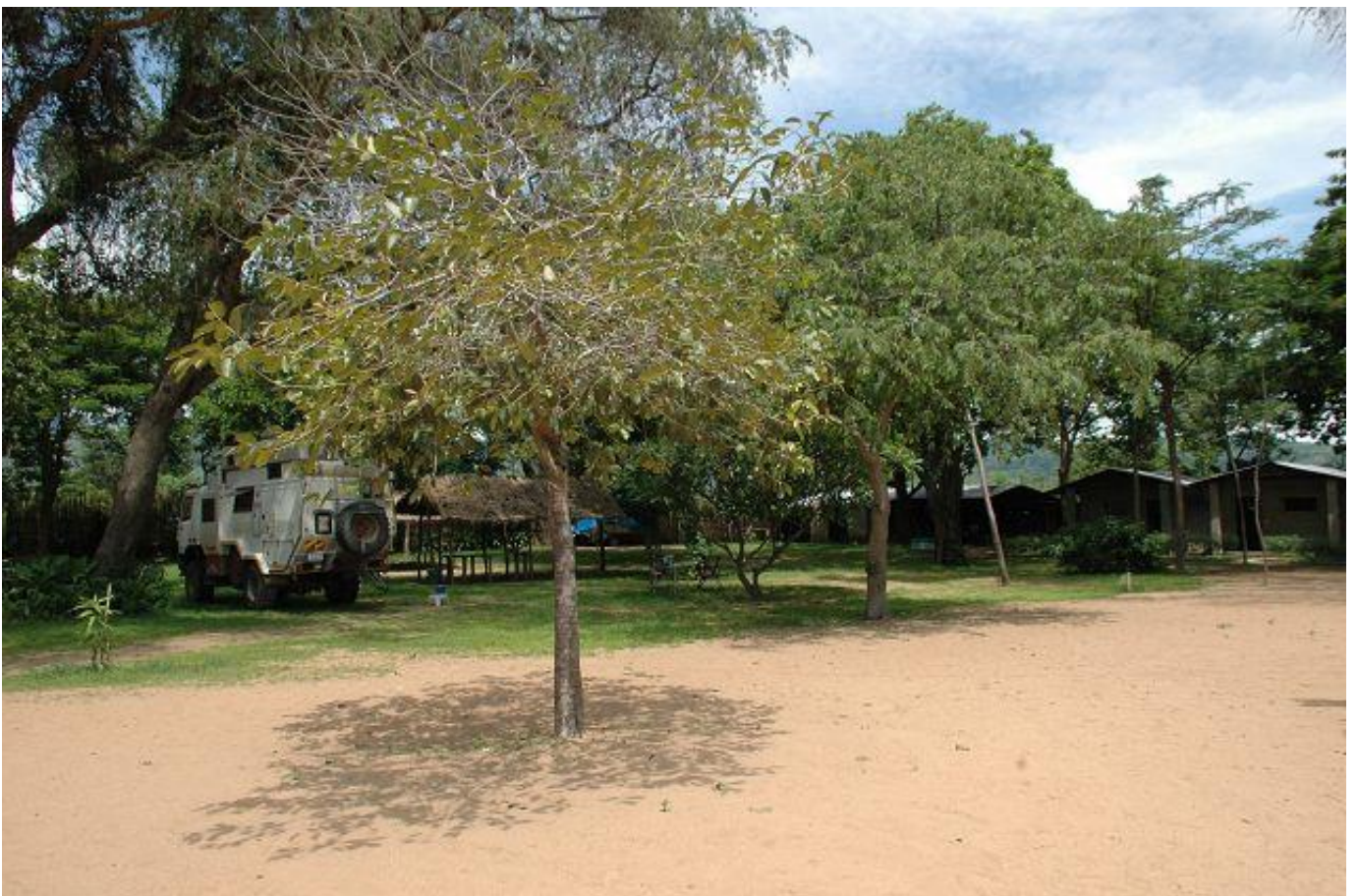


Mangobaum





man wird immer beobachtet





Silvester feiern wir im Chitimba Camp





Das sind keine Rauchwolken, sondern Abermillionen Büschelmücken (*Chaoborus edulis*) beim Hochzeitstanz. Mit Körben und Pfannen werden sie eingesammelt und zu Hamburgern verarbeitet. Sie enthalten 7 mal mehr Eiweiss als Fleisch



ein Steyr, made in China. Lizenz



Malawie ist ein schönes Land. Die Leute sind freundlich, sogar die Polizei. Aber es wimmelt von Kindern. Fast jede Familie könnte eine ganze Fussballmannschaft stellen! Die Hälfte der Bevölkerung ist unter 20 Jahren. Ein Euro als Tageseinkommen, nicht gerade viel.

Seit dem 3. Januar sind wir nun in Tansania. Aber davon ein anderes Mal.

Viele Grüße

Peter und Hulda mit O'Boss, Made in Österreich